

Oban Star Racers-das Abenteuer geht weiter

Eine Fortsetzung der Serie

Von T-elos

Kapitel 4: Mary und Rouge

Hallihallo sorry dass ihr so lange warten musstet aber jetzt ist das neue Kapitel fertig. Ich wünsche euch viel Spass beim lesen!

Mit seinen langen Beinen, bahnte sich der Schnuppal seinen weg durch die Flüsse Nimmergrüns. Eva sah sich die Landschaft etwas genauer an. Nimmergrün bestand aus Urwäldern, Flüssen und Seen. Die Sonne strahlte am wolkenlosen Himmel und lies seine Hitze auf dem Planeten nieder. Eva wischte sich, schon zum dritten Mal, den Schweiss von der Stirn. Sie blickte zu Aikka, Kari und Aiko, die ebenfalls Schweiss gebadet neben ihr sassen. Zum Glück hatten sie eine Art Dach über ihren Köpfen, wodurch das Reisen ein wenig angenehmer war.

Eva blickte zu den beiden Frauen, die sich wie Zwillinge ähnelten. Und Beiden schien die Hitze nichts auszumachen. Sie sassen nur ganz ruhig da und starrten ins leere.

Da bemerkte die Gebräunte Evas Blick und sah sie mit einem stechenden Blick an.

«Was schaust du denn so Blöd du Göre?» , fragte sie mit einer unheimlich arroganter Stimme. Eva sah sie nur ganz erstaund an. Auch die Anderen sahen sie an.

Nun huschte ein fieses Lächeln über das Gesicht der Frau. «Euch Menschen scheint die Hitze ja ziemlich zu schaffen nicht wahr?» , fragte sie. «Aber sie sind doch selber ein Mensch oder etwa nicht?» , fragte nun Aiko, die offensichtlich die Frau nicht zu mögen schien.

Das Lächeln auf ihrem Gesicht verschwand. Sie stand auf und sah dabei Aiko wütend an. Ihre rechte Hand formte sich zu einem Schwert, dass sie drohend zu Aiko hielt.

«Was hast du da gerade gesagt? Ich und ein Mensch? Soll ich dich aufspiesen?» , schrie sie Aiko an. Diese sass nur ruhig da, sah der Anderen direkt ins Gesicht und sagte dann grinsend: «Versuch es doch.» Eva, Aikka und Kari rissen die Augen, vor Schreck, auf. Die Frau holte aus und wollte gerade zu stechen als sich die andere Frau mit den blauen Haaren einmischte und den Schwerthieb mit ihrem Schwert, das auch aus ihrer Hand geformt war, abwehrte. Nun sahen sich Beide herausfordernd an. «Was mischt du dich hier ein Mary?» , fragte die Weisshaarige böse. Mary erwiderte: «Soll ich etwa zulassen, dass so ein Monster wie du weitere Lebewesen tötet Rouge?» Rouge knurrte vor Wut und wollte gerade was sagen als der Schnuppal anhielt und sich niederkniete. Erstaund sahen alle nach draussen. Eine mechanische Treppe fuhr zu ihnen herauf und legte am Rand des Wagons an. Rouge sah Mary wieder an und

sagte: «Es ist noch nicht vorbei.» Sie sah noch schnell zu Aiko und stieg dann aus. Mary atmete tief durch und drehte sich zu Aiko um. «Sorry dass ihr das mit ansehen musstet.» , sagte sie nun mit einem freundlichen Lächeln. «Schon gut.» , sagte Aiko und stieg aus. Die Anderen taten es ihr gleich. Während sie zum Hotel liefen fragte Eva Mary: «Ihr seid keine Menschen oder?» Mary sah sie an und sagte: «Nein wir sind Andreoiden.» «Andreio was?» fragend sah Eva sie an. «Sie sind Cyborgs Eva.» , meldete sich Kari die neben ihr herging. Eva sah sie weiterhin fragend an. «Warum sieht diese Rouge dir so ähnlich?» , fragte Eva weiter. Mary sah nun traurig geradeaus. «Nun wir sind im gleichen Labor geschaffen worden. Wir wurden geschaffen um unsere Welt zu beschützen. Doch bei Rouge ist etwas daneben gegangen und sie geriet ausser Kontrolle. Sie tötete alle Forscher und floh. Ich bin ihr gefolgt um sie aufzuhalten.» , erzählte Mary. «Sie macht also bei diesem Rennen hier mit weil sie denn Preis für sich haben will richtig?» , fragte Kari. Mary nickte und sagte: «Sie würde alles vernichten wenn sie den Preis in die Hände bekommen würde.» «Aber weiss sie überhaupt was dieser Preis ist?» , fragte Eva, während sie die Eingangshalle, des Hotels, betraten. Mary blieb stehen und warte sich zu Eva und sah sie mit einem Lächeln an. «Nein weiss sie nicht, aber die Macht, dieses Gegenstandes, reicht doch schon oder?» Eva sah sie an und wollte gerade noch etwas erwidern als eine vertraute Stimme hinter ihr ertönte: «Hier steckt also meine übermütige Tochter!» Verdutzt drehte sich Eva um und blickte direkt in das Gesicht von ihrem Vater. «Pa Papa?» , stotterte sie. Neben ihm stand auch Rick der sie an grinste. «Hey wie gehts kleine Maus?» «Rick?» Eva verstand nun gar nichts mehr. «Und uns darfst du auch nicht vergessen!» , sagten zwei Jungs hinter ihnen. «Stan? Koji? Aber wie seid ihr alle hier her gekommen?» , fragte Eva völlig überrascht. «Nun ja uns hat eine fliegende Untertasse abgeholt und her gebracht.» , erklärte Rick und fügte noch hinzu: «Und keine Sorge. Ich habe den Dreien schon alles erklärt.» Dass muss ganz bestimmt Mina gewesen sein dachte sich Eva. «Na super dann sind wir wohl wieder ein Team nicht wahr?» , fragte Eva völlig begeistert. «Jetzt kann dass grossen Rennen beginnen!»

So dass wars wieder hoffe es hat euch gefallen! Bis zum nächsten Kapitel!